

endgültig

Aktionsplan gem. § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetzes der Gemeinde Lasbek

1. Allgemeines

1.1 Beschreibung der Gemeinde sowie der Hauptverkehrsstraßen und anderer Lärmquellen, die zu berücksichtigen sind

1.1.1 Beschreibung der Lage:

Die Gemeinde Lasbek liegt im Kreis Stormarn im Süden von Schleswig-Holstein außerhalb der Ballungsgebiete und besteht aus 4 Ortsteilen, Lasbek-Dorf, Lasbek-Gut, Barkhorst und Krumbek.

1.1.2 Beschreibung der Umgebung:

Die Achsenzwischenraumgemeinde ist verkehrlich über die Autobahnen (A 1 und A 21) gut zu erreichen. Die Umgebung ist ländlich geprägt.

1.1.3 Beschreibung der Flächennutzung:

Die Gemeinde besteht aus 4 Ortsteilen, die baulich durch die A 1 getrennt sind. Gemeinschaftshäuser befinden sich in den Ortsteilen Barkhorst und Lasbek-Dorf. Im Ortsteil Lasbek-Dorf gibt es auch ein kleines Gewerbegebiet. In Barkhorst befindet sich der Kindergarten. Landwirtschaftliche Betriebe (Schweinehaltung) prägen den Ortsteil Barkhorst. Die Ortsteile Lasbek-Dorf und -Gut werden durch Pferdezuchtbetriebe geprägt. Im übrigen herrscht ländliche Mischbebauung vor.

1.1.4 Anzahl der Einwohner der Gemeinde:

1.188

1.1.5 Gesamtfläche der Gemeinde in qkm:

12,4

1.1.6 Anzahl der Wohnungen in der Gemeinde:

562 (Stand: 01/2017)

1.1.7 km:

3,92

1.2 Für die Aktionsplanung zuständige Behörde

Amt Bad Oldesloe-Land, Mewesstr. 22-24, 23843 Bad Oldesloe, Tel.: 04531/17610 oder 1761-15, Fax: 04531/176160, zentrale@amt-bad-oldesloe-land.de oder n.witten@amt-bad-oldesloe-land.de

Gemeindeschlüssel: 62089 / Gemeinde Lasbek

endgültig

1.3 Rechtlicher Hintergrund

Zur Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG sind gemäß § 47 a-f Bundesimmissionsschutzgesetz Lärmaktionspläne aufzustellen, mit denen Lärmprobleme und Lärmauswirkungen geregelt werden.

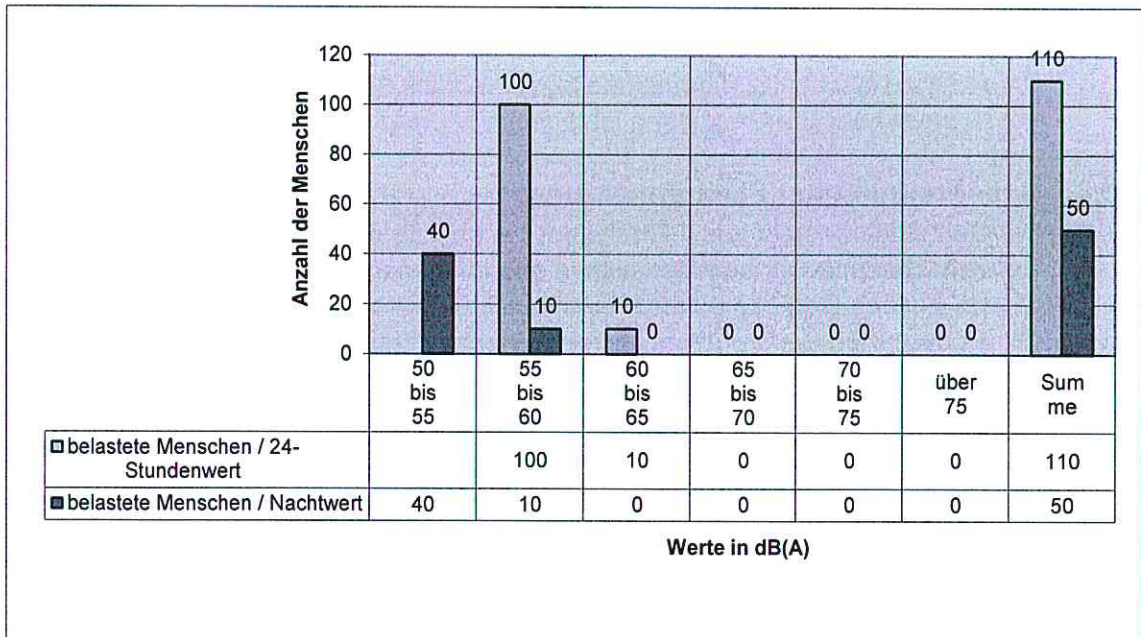
1.4 Geltende Grenzwerte

Geltende nationale Grenzwerte sind in der Anlage 2 zusammengefasst.

2. Bewertung der Ist-Situation

2.1 Zusammenfassung der Daten aus den Lärmkarten

2.1.1 Geschätzte Zahl der von Lärm an Hauptverkehrsstraßen belasteten Menschen in der Gemeinde Lasbek (auf die nächste Zehnerstelle gerundet), Stand: 2017

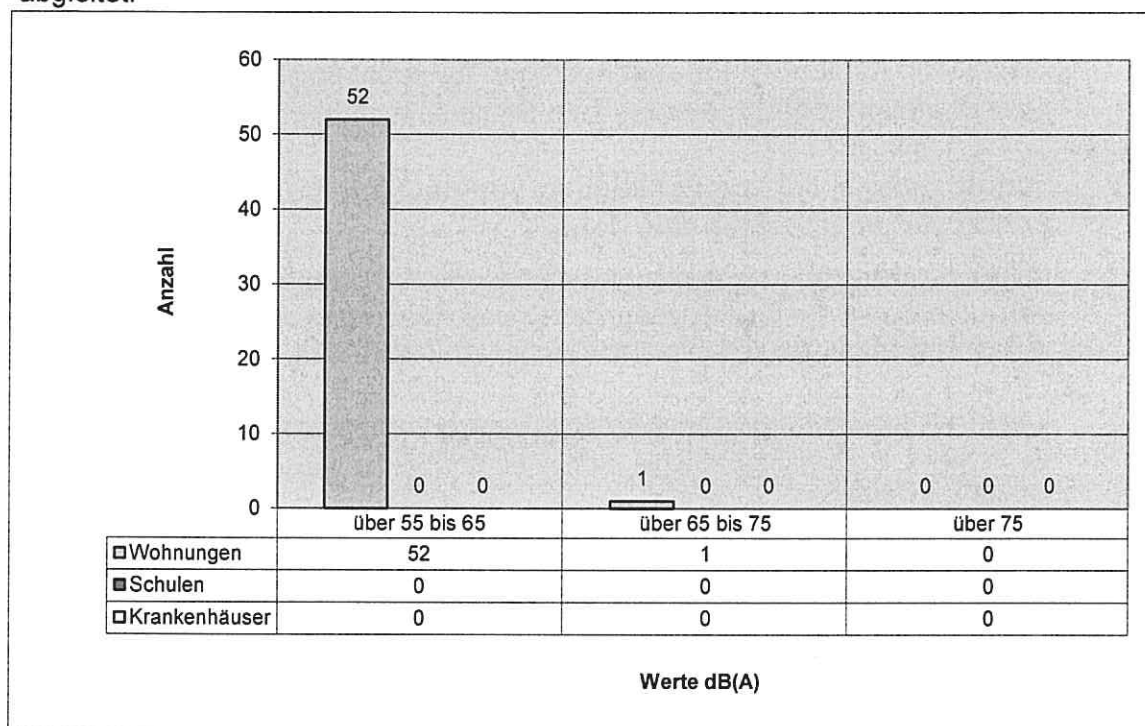


Die genannten Daten sind bei der Erarbeitung der Lärmkarten ermittelt worden und diesen zu entnehmen, siehe auch www.laerm.schleswig-holstein.de

endgültig

2.1.2 Von Lärm an Hauptverkehrsstraßen belastete Fläche (qkm) und geschätzte Zahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser in der Gemeinde Lasbek, Stand: 2017

Die Zahl der Wohnungen wurde gemeindespezifisch aus der Zahl der Einwohner abgeleitet.



2.2 Bewertung der Anzahl von Personen, die Lärm ausgesetzt sind

Im Gebiet der Gemeinde Lasbek sind auf Grundlage der Lärmkartierung 2017 relevanten Lärmbelastungen festzustellen.

2.3

Angaben von Lärmproblemen und verbesserungsbedürftigen Situationen

Ermittelter Lärmverursacher ist BAB A1. Darüber hinaus, unabhängig vom Verkehrsaufkommen, sind noch weitere Straßen als zusätzliche Lärmverursacher zu berücksichtigen, wie z.B. die BAB A 21, die K 12 od. L 90.

3. Maßnahmenplanung

3.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

Im Gebiet der Gemeinde Lasbek wurden bislang keine lärmindernden Maßnahmen umgesetzt.

endgültig

3.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre

Die Gemeinde fordert, dass entsprechende Lärmschutzmaßnahmen durch die zuständigen Träger zustande kommen:

- Passiver Lärmschutz (Maßnahmen an Gebäuden) für die betroffenen Grundstücke
- Bau einer Lärmschutzwand für den Gemeindebereich Lasbek ersatzweise
- Einbau von lärmarmen Fahrbahnbelägen für noch ausstehende Bereiche
- Geschwindigkeitsbeschränkung zum Beispiel auf 120 km/h

3.3 Schutz ruhiger Gebiete/Festlegung und geplante Maßnahmen zu deren Schutz für die nächsten fünf Jahre

Ruhige Gebiete sind über den gemeindlichen Landschaftsplan dargestellt. Die Gemeinde wird außerdem dafür Sorge tragen, dass keine Ausweitung der vorhandenen Bebauung in Richtung der ermittelten Lärmverursacher ermöglicht wird.

3.4 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen

Es wird eine langfristige Strategie durch den Straßenbaulastträger der BAB A 1 für erforderlich gehalten.

3.5 Schätzwerte für die Reduzierung der Zahl der betroffenen Personen

4. Formelle und finanzielle Informationen

4.1 Datum der Aufstellung des Aktionsplans

Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung (Entwurf) am 27.02.2018

Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung (Ergebnis der TÖB-Beteiligung und der öffentliche Auslegung; endgültiger Beschluss) am 20.08.2018

4.2 Datum des Abschlusses des Aktionsplans

Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung (Ergebnis der TÖB-Beteiligung und der öffentliche Auslegung; endgültiger Beschluss) am 20.08.2018

4.3 Mitwirkung der Öffentlichkeit / Protokoll der öffentlichen Anhörungen

Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 27.02.2018

Öffentliche Auslegung vom 03.04. bis einschl. 18.04.2018 .

Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom (Ergebnis der TÖB-Beteiligung und der öffentliche Auslegung; endgültiger Beschluss). 20.08.2018

endgültig

4.4 Bewertung der Durchführung und der Ergebnisse des Aktionsplans

Der Lärmaktionsplan wird gemäß § 47 d Abs. 5 BimSchG bei bedeutsamen Entwicklungen für die Lärmsituation, ansonsten jedoch nach 5 Jahren überprüft und erforderlichenfalls überarbeitet. Erfahrungen und Ergebnisse des Aktionsplans werden dabei ermittelt und bewertet.

4.5 Kosten für die Aufstellung und Umsetzung des Aktionsplans

Kosten für die Aufstellung

Kosten für die Umsetzung

4.6 Weitere finanzielle Informationen

Entfällt

4.7 Link zum Aktionsplan im Internet

www.laerm.schleswig-holstein.de

www.amt-bad-oldesloe-land.de

Lasbek, den 28.09.2018



Gemeinde Lasbek

(Lodders)
Bürgermeister

